



⇒ Trage deine Antworten direkt auf diesem Blatt in die vorgesehenen Linien ein.

Bearbeitungszeit: 45 Minuten

Hilfsmittel: Rechtschreibwörterbuch

TEXTGRUNDLAGE:

Kurzartikel aus der Lokalzeitung „Stadtbote“

Überschrift: Schulen planen Verbot von Mobiltelefonen auf dem Pausenhof

Die Stadtverwaltung prüft derzeit gemeinsam mit mehreren weiterführenden Schulen ein Verbot von privaten Mobiltelefonen während der gesamten Schulzeit, also auch in den Pausen. Begründet wird der Vorschlag mit Beobachtungen von Lehrkräften, wonach Schülerinnen und Schüler in den Pausen kaum noch miteinander sprechen, sondern stattdessen auf ihre Bildschirme starren. Befürworter der Regelung erhoffen sich dadurch mehr Bewegung auf dem Schulhof und ein besseres Miteinander. Kritiker wenden ein, dass Handys im Notfall wichtig seien und Jugendliche lernen müssten, selbst verantwortungsvoll mit Medien umzugehen, statt alles zu verbieten. Die endgültige Entscheidung darüber sollen die Stadtverwaltung und die beteiligten Schulen gemeinsam im kommenden Monat treffen.

Aufgabe 1 (8 Punkte)

Ein Leserbrief reagiert auf einen Zeitungsartikel und bezieht dazu Stellung. Beantworte zu dem Artikel oben die folgenden Verständnisfragen in ganzen Sätzen.

a) (3 Punkte) Worum geht es in dem Artikel, und wer trifft am Ende die Entscheidung?

b) (3 Punkte) Nenne je ein Argument der Befürworter und ein Argument der Kritiker aus dem Artikel.





c) (2 Punkte) Nenne zwei typische Merkmale, die ein Leserbrief laut deinem Unterrichtswissen enthalten sollte (z. B. Bezug auf den Artikel, Anrede, eigene Meinung, Gruß).

Aufgabe 2 (7 Punkte)

Ordne jedem Baustein eines Leserbriefs (1-7) das passende Textbeispiel (A-G) zu.

1. Anrede	●	●	A Ich finde, ein Handyverbot in den Pausen wäre sinnvoll.
2. Bezugnahme auf den Artikel	●	●	B Auch wenn manche sagen, Handys seien im Notfall wichtig, reicht dafür ein Gerät im Sekretariat völlig aus.
3. eigene Position/Meinung	●	●	C Sehr geehrte Redaktion,
4. Begründung mit Beispiel	●	●	D In Ihrem Artikel vom letzten Donnerstag berichten Sie über das geplante Handyverbot an Schulen.
5. Gegenargument entkräften	●	●	E Die Schulen sollten sich daher für das Verbot entscheiden und den Pausenhof wieder zu einem Ort der Begegnung machen.
6. Schlussappell	●	●	F Mit freundlichen Grüßen, Lena Hartmann





7. Grußformel

G Als ich letzte Woche beobachtet habe, wie fünf Mitschüler nebeneinandersaßen und trotzdem nur auf ihr Handy starrten, wurde mir klar, wie wichtig dieses Thema ist.

Aufgabe 3 (15 Punkte)

Verfasse nun einen eigenen, vollständigen Leserbrief zu dem Zeitungsartikel aus der Textgrundlage. Nimm klar Stellung, ob du ein Handyverbot auf dem Pausenhof befürwortest oder ablehnst.

a) (3 Punkte) Notiere stichpunktartig zunächst deine Position und mindestens zwei Argumente, die du im Leserbrief verwenden möchtest.

b) (12 Punkte) Schreibe nun deinen vollständigen Leserbrief (mindestens 120 Wörter). Achte auf Anrede, Bezug zum Artikel, deine Meinung mit Begründung und Beispiel, ein entkräftetes Gegenargument, einen Schlusssappell sowie eine Grußformel.

